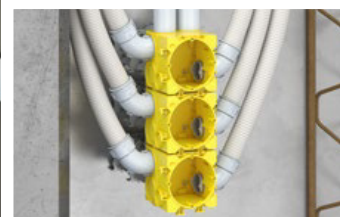
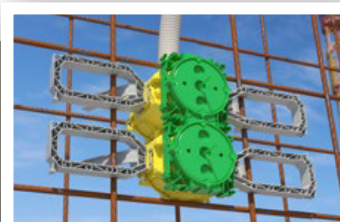
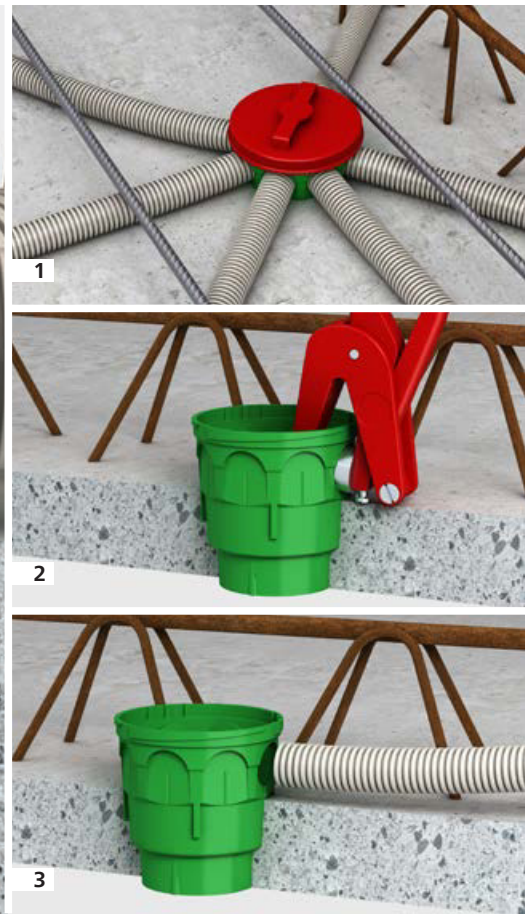
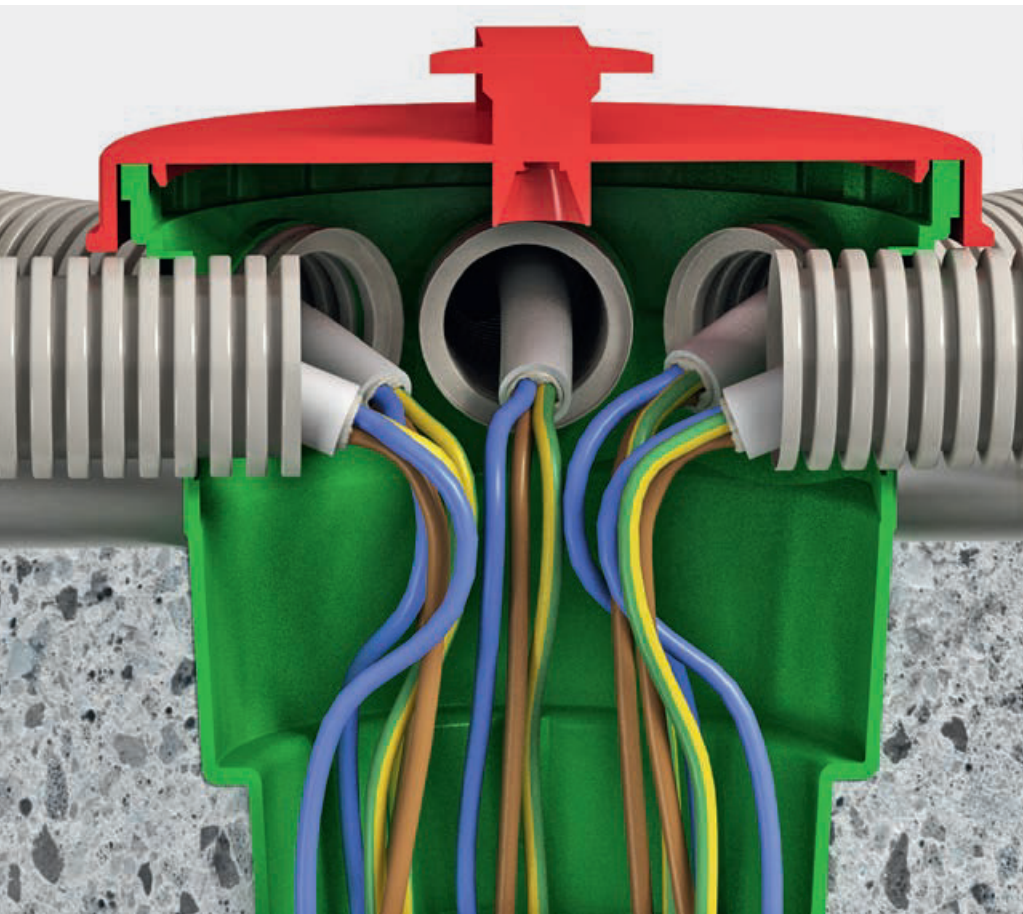


# Elektro-Installation in Beton. Dosen, Gehäuse und Systeme.





Plattendecken-Großdosen sind bereits Bestandteil der Decke, wenn sie die Baustelle erreichen und ermöglichen eine schnelle Leerverrohrung vor Ort.

- 1 Die Verrohrung der Plattendeckenelemente erfolgt auf der Baustelle.
- 2 Plattendeckendosen werden ganz einfach mit der KAISER Stanzzange geöffnet.
- 3 Das Rohr wird fest und passgenau eingeführt und die Dose mit dem Deckel verschlossen.

**Die Plattendecken-Großdosen** sind speziell für die industrielle Fertigung entwickelt worden. Mit zwei verschiedenen Einbauhöhen von 105 bzw. 115 mm sind sie exakt auf die Erfordernisse des werksseitigen Einbaus und der verschiedenen Höhen der Gitterträger bzw. für maximalen Installationsraum konzipiert. Im Betonwerk werden die Dosen auf dem Schaltisch mit Heißkleber oder doppelseitigen Klebefolien befestigt und eingegossen. Die Verrohrung erfolgt nach der Kranlegung der Plattendeckenelemente auf der Baustelle. Hierzu werden die Schraubdeckel der Dosen entfernt, um die passgenauen Öffnungen mittels einer KAISER Stanzzange im oberen Bereich der Dose für die Rohre herzustellen und die Rohre mit der Dose zu verbinden. Selbst wenn das Setzen einer Installationsdose während der industriellen Fertigung vergessen wurde oder weitere Installationsdosen nachträglich gewünscht sind, ist dies möglich. Die Plattendecken-Dose für nachträgliches Einbau kann nachträglich in einer Kernbohrung von  $\varnothing$  65 mm in der vorgefertigten Decke eingesetzt werden.

**Plattendecken-Großdose 105**  
Art.-Nr. 1227-54



**Plattendecken-Großdose 115**  
Art.-Nr. 1227-16



**NEU**

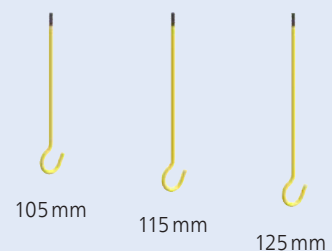
**Plattendecken-Großdose 115**  
Art.-Nr. 1227-55



**Plattendecken-Dose für nachträgliches Einbau**  
Art.-Nr. 1247-01



**Leuchtenhaken**  
Art.-Nr. 1226-97 / 1226-98 / 1226-99



## Plattendecken-Großdose



### Plattendecken-Großdose 115

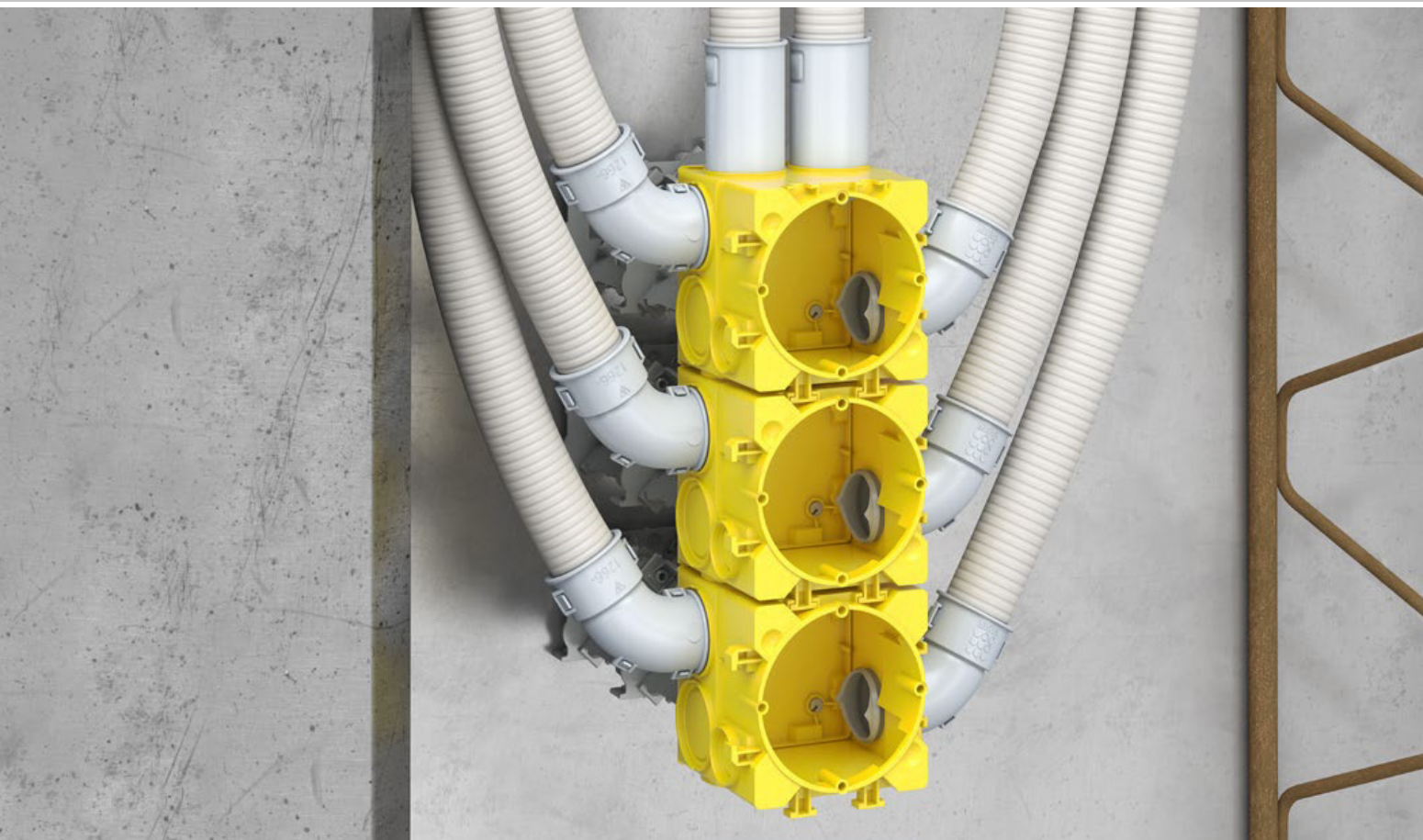
- zum werkseitigen Einbau
- Einbauhöhe 115 mm, mit Metallmutter M5 für Leuchtenhaken (Hakenlänge min. 115 mm + Putzstärke)
- mit Schraubdeckel zum Verrohren auf der Baustelle
- für alle Schalungsarten geeignet
- max. Belastung der Leuchtenhaken nach DIN EN 60670 Freigabe 100 N (10 kg)

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1227-55</b>
EAN:	4013456330511
Auslassöffnung Ø	60 mm
Tiefe	115 mm
Markierungen für Kabel und DIN EN Rohre bis Ø 25 mm	8
Markierungen für Kabel und DIN EN Rohre bis Ø 32 mm	4
Anzahl Teile	2
besonders geeignet für Heißklebefestigung	Ja
Versand	100
Preisgruppe	110

Plattendecken-Großdose für die werkseitige Installation in Elementdecken. Die Plattendecken-Großdosen sind bereits Bestandteil der Decken, wenn sie die Baustelle erreichen und ermöglichen eine schnelle Leerverrohrung vor Ort.

- Große Klebefläche mit rauer Oberflächenstruktur für sicheren Halt auf dem Schaltisch
- Einbauhöhe gewährt optimale Transportbedingungen der Elementdecken
- Schnellverschlussdeckel für das schnelle Erstellen von Rohreinführungen mit Stanzzange
- Integrierte Hutmutter M5 sorgt für die sichere Aufnahme eines Leuchtenhakens





# Werksfertigung: B<sup>2</sup> Wandinstallation.

Das **B<sup>2</sup>-Betonbausystem** wurde speziell für die Anforderungen der Fertigung in liegender Stahlschalung entwickelt. B<sup>2</sup> ist so einfach und praxisorientiert konzipiert, dass es sich besonders zeit- und somit kostensparend auswirkt.

Mit B<sup>2</sup> ist fast jede erdenkliche Kombination mit Hilfe der Einzelkomponenten realisierbar. So können Sie jede Wandstärke – im 5 bzw. 10 mm Raster – aufnehmen und die Geräte-Verbindungsboxen passgenau einsetzen. Auch Einzelboxen, die auf dem Schaltisch obenliegend eingebaut werden sollen, können mit Hilfe der Aufstockelemente und des Gegenlagers stabil und verdrehungssicher positioniert werden. Mit dem Distanzstück 142 (Art.-Nr. 1261-18) können Kombinationen für die getrennte Abdeckung verschiedener Spannungsarten oder zur Vermeidung von Wandschwächungen durch einen versetzten Einbau realisiert werden (z. B. aus schall-, stabilitäts- oder brandschutztechnischen Gründen).



B<sup>2</sup>-System

## Geräte-Verbindungsdose mit Putzhaut

- 4 Schraubdomme zur Gerätebefestigung, Abstand 60 mm
- Befestigung an der Schalung durch Klebefolie oder Heißkleber möglich

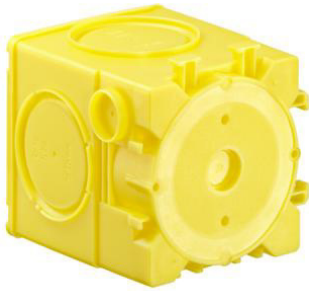
<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1263-60</b>
EAN:	4013456142688
Tiefe	68,5 mm
Durchmesser	60 mm
Markierungen für Kabel und DIN EN Rohre bis Ø 16 mm	4
Markierungen für Kabel und DIN EN Rohre bis Ø 25 mm	8
Versand	100
Preisgruppe	140

B<sup>2</sup>-System zur Installation in der liegenden Werksfertigung. Mit wenigen Komponenten können alle Installationsaufgaben gelöst werden. Die Gerätedosen sind selbstklebend und das Zubehör rundet das Programm praxisorientiert ab.

- Hohe Zeitersparnis
- Einteilige Bauform
- Mit oder ohne Putzhaut lieferbar
- Mit Spezial-Haftkleber vorkonfektioniert lieferbar; keine Kleberückstände beim Entschalen
- Einfache Steckverbindungen für Kombinationen oder gegenüberliegende Dosen



B<sup>2</sup>-System



**Geräte-Verbindungsdose mit Putzhaut**

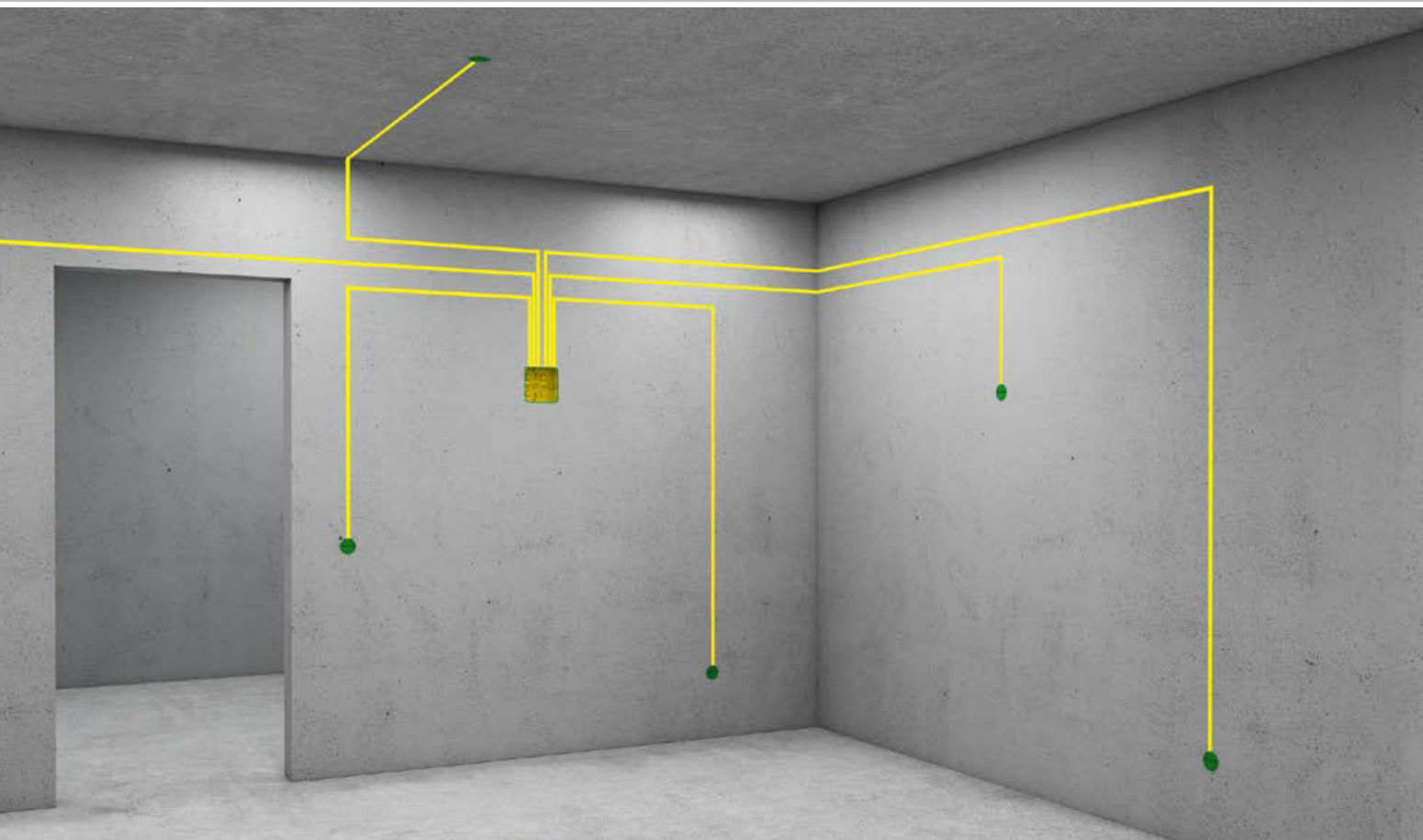
- 4 Schraubdomme zur Gerätebefestigung, Abstand 60 mm
- Befestigung an der Schalung durch Klebefolie oder Heißkleber möglich

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1264-60</b>
EAN:	4013456480766
Tiefe	83,5 mm
Durchmesser	60 mm
Markierungen für Kabel und DIN EN Rohre bis Ø 16 mm	2
Markierungen für Kabel und DIN EN Rohre bis Ø 32/40 mm	4
Versand	100
Preisgruppe	140

B<sup>2</sup>-System zur Installation in der liegenden Werksfertigung. Mit wenigen Komponenten können alle Installationsaufgaben gelöst werden. Die Gerätedosen sind selbstklebend und das Zubehör rundet das Programm praxisorientiert ab.

- Hohe Zeitersparnis
- Einteilige Bauform
- Mit oder ohne Putzhaut lieferbar
- Mit Spezial-Haftkleber vorkonfektioniert lieferbar; keine Kleberückstände beim Entschalen
- Einfache Steckverbindungen für Kombinationen oder gegenüberliegende Dosen





# Verbindungskästen in allen Größen und für alle Aufgaben. Praxisnahe Gehäusegrößen. Robuste Bauart.

**Die Ausführung der Elektro-Installation mit Verbindungskästen** bietet viel Flexibilität und Freiheit für zukünftige Änderungen der elektrischen Anlage. Die komplette Verdrahtung erfolgt bei dieser Installationsart nach DIN 18015-3 in einem zentralen Verbindungskasten, von dort aus werden sämtliche Versorgungsleitungen sternförmig zu Schalt- und Brennstellen geführt. Auch das Einziehen der Leitungen in das Leerrohrsystem ist bei der Verwendung von Verbindungskästen einfacher zu handhaben.

**Bei späteren Nutzungsänderungen** der Räumlichkeiten können so beispielsweise Beleuchtungsgruppen einem Schaltkreis durch einfaches und schnelles Ändern der Verdrahtung im Verbindungskasten neu zugeordnet werden. Zur Unterbringung unterschiedlicher Stromkreise können die Verbindungskästen durch den Einsatz von Trennwänden normgerecht getrennt verdrahtet werden. Je nach Verbindungskastengröße können Leitungsquerschnitte bis 16mm<sup>2</sup> eingebracht und verdrahtet werden.

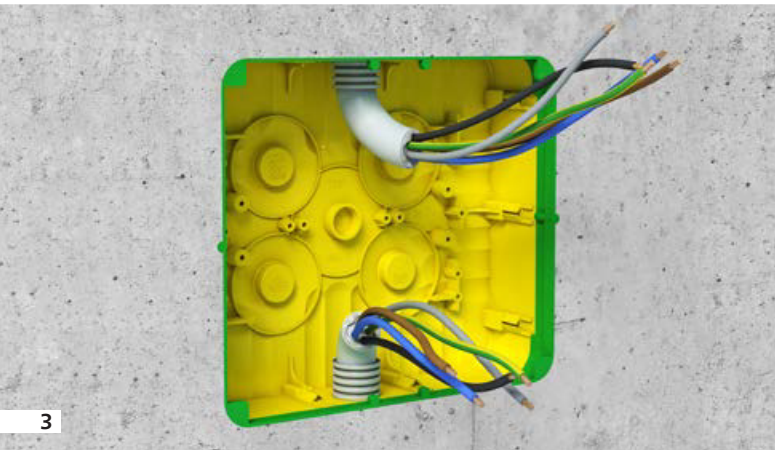
**Nach Fertigstellung der Verdrahtungsarbeiten** lassen sich alle Verbindungskästen mittels Abschlussdeckel per Schraubbefestigung VDE-gerecht verschließen.



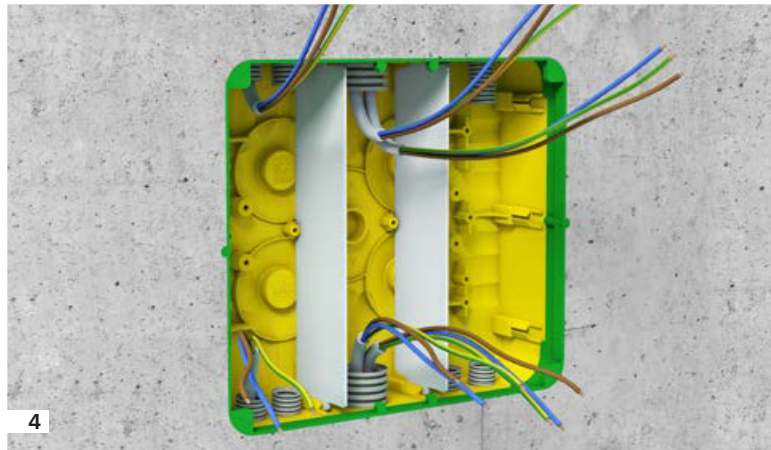
1



2



3



4

- 1 Zur Aufnahme von Installationsrohren bis  $\varnothing$  40 mm stehen an den Verbindungskästen großzügige Flächen zur Verfügung.
- 2 Für die Installation zur Gegenschalungsseite verfügt das Rückteil der Verbindungskästen über Aufnahmen für die Abstützung mit einem oder mehreren Stützelementen mit Gegenlagern.

- 3 KAISER Verbindungskästen bieten hinreichend Platz für die fachgerechte Elektro-Installation nach DIN 18015-3.
- 4 Trennwände sorgen für das sichere Trennen der Stromkreise.

**Verbindungskasten**  
128 x 128 x 80 mm  
Art.-Nr. 1295-02



**Verbindungskasten**  
180 x 180 x 84 mm  
Art.-Nr. 1296-02



**Verbindungskasten**  
250 x 220 x 82 mm  
Art.-Nr. 1297-02



Weitere Verbindungskästen finden Sie auf Seite 21.



## Wand- und Decken-Übergang 90°



### Wand-Decken-Übergang 90°

- zum leichteren Einziehen der Leitungen durch 90°-Bogen
- zum Einbau an die Randschalung
- zur Aufnahme von starren und biegsamen DIN EN Rohren
- mit Verschlussdeckeln zum Schutz vor Fremdkörpern

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1261-14</b>
EAN:	4013456217676
DIN EN Rohr Ø	25 mm
Versand	100
Preisgruppe	140

Wand-Decken-Übergang 90° für unterbrechungsfreie Rohrverbindungen und Auslässe in Wänden und Decken. Die 90° Krümmung vereinfacht das spätere Einziehen der Leitungen enorm.

- Für sichere Rohr-Verbindungen an Beton-Fertigelementen
- Zum Einbau an die Randschalung
- Für starre und biegsame DIN EN Rohre
- Obere Rohreinführung oberhalb der Filigrandecke, zur Verrohrung auf der Baustelle



## Wand- und Deckenübergänge



### Wand- und Deckenkrümmer 30° Ø 25 mm

- Zum Verbinden von Rohren an Übergangsstellen
- Aufnahme für System-Haftmagnet (Art.-Nr. 1299-69) und System-Haftmagnet PLUS (Art.-Nr. 1299-70)
- Große Klebefläche
- Für obenliegenden Einbau in Massivwänden
- Mit Verschlussdeckel zum Schutz vor Fremdkörpern
- End- und Übergangsstüllen und Wand- und Deckenkrümmer 30° kombinierbar
- Zwei Aufnahmen für Prefix®-Systemzubehör
- Für alle Schalungsarten geeignet
- Zwei Nageldome

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1261-93</b>
EAN:	4013456552333
Länge	81 mm
Breite	64 mm
Tiefe	86,5 mm
DIN EN Rohr Ø	25 mm
Anzahl Teile	2
Versand	100
Preisgruppe	140

Die neuen End- und Übergangsstüllen, Wand- und Deckenkrümmer 30° und Wand- und Deckenübergänge 90° ermöglichen erstmals die automatisierte Positionierung und Befestigung von Rohranschlüssen in Beton-Fertigelementen. Die integrierte Aufnahme für den System-Haftmagneten (Art.-Nr. 1299-69) oder System-Haftmagneten PLUS (Art.-Nr. 1299-70) ermöglicht einen sicheren und schalungsbündigen Halt auf liegenden Stahlschalungen der in den Betonwerken verwendeten Umlaufanlagen. Darüber hinaus bieten die neuen Artikel alternative Möglichkeiten zur Befestigung an Schalungen. So können diese mittels Heißkleber, Stahlnägeln und sogar für den obenliegenden Einbau in massiven Wandelementen mittels Prefix® Universal-Auflager (Art.-Nr. 1261-00) befestigt werden.

- Aufnahme für System-Haftmagnet (Art.-Nr. 1299-69) und System-Haftmagnet PLUS (Art.-Nr. 1299-70) für den Einsatz in automatisierten Fertigungsanlagen
- Für die Rohrgrößen Ø 20 mm, Ø 25 mm und Ø 32 mm
- Alle End- und Übergangsstüllen, Wand- und Deckenkrümmer 30° und Wand- und Deckenübergänge 90° sind miteinander kombinierbar
- Wiederverschließbarer Verschlussdeckel zum Schutz des Leerrohrsystems vor Beton bei obenliegendem Einbau, während des Transports und beim Aufstellen auf der Baustelle
- Signalborste und kräftige Farbgebung zum einfachen Wiederfinden in der Betonoberfläche
- Einfacher Leitungseinzug durch optimalen Krümmerradius
- 1-teilige Bauform, sofort einsatzbereit





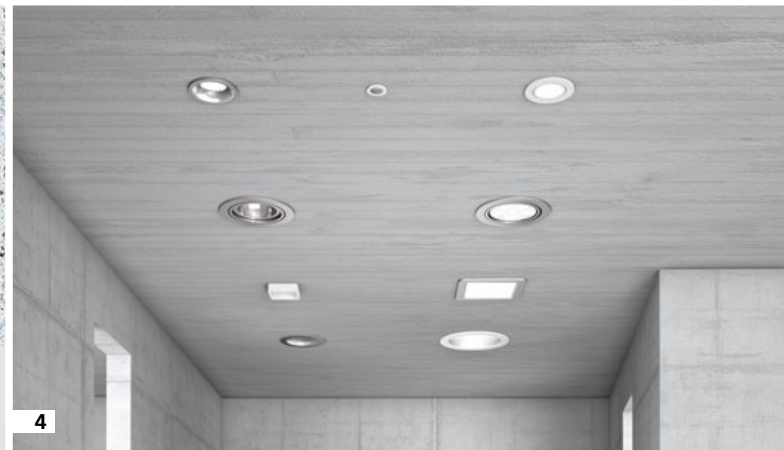
1



2



3



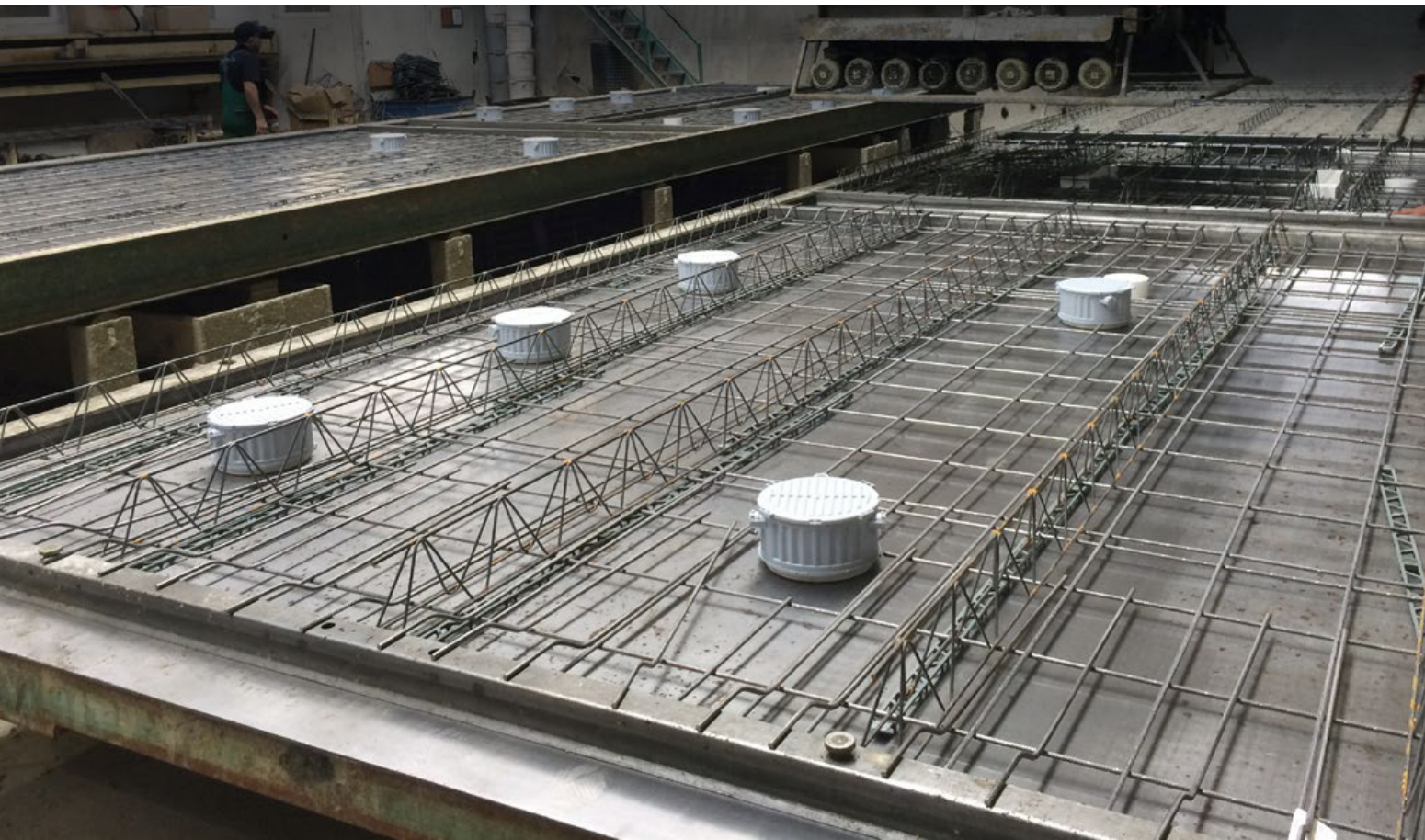
4

# Leuchten und Lautsprecher gibt es viele. Für alle gibt es HaloX®.

**Die neue Generation der Betoneinbaugeschäfte** bietet sicheren Einbauraum für Lautsprecher sowie Leuchten mit LED, Halogen- oder Kompaktleuchtstofflampen und deren Betriebsgeräte in Decken und in Wänden. HaloX® schafft den Platzbedarf, der für moderne Beleuchtungs- und Beschallungsaufgaben benötigt wird. Aufgrund des modularen und flexiblen Aufbaus bietet das System eine Lösung für nahezu alle Einbaudurchmesser und Einbautiefen.

**Die Auswahl der Gehäuse und des Zubehörs** ist denkbar einfach. Das Gehäusesystem HaloX® besteht aus den Grundtypen HaloX® 100, HaloX® 180 und HaloX® 250, zudem auch mit Tunnel für die sichere Aufnahme von Betriebsgeräten (z. B. LED-Treiber).

- 1 System HaloX® 100 mit Multirohreinführung
- 2 System HaloX® 180 mit Tunnel 190
- 3 System HaloX® 250 mit Tunnel 325
- 4 HaloX® schafft den sicheren Einbauraum für Leuchten und Lautsprecher in Betondecken und -wänden



# Verarbeitung in der Werksfertigung.

Für die Verarbeitung in der Werksfertigung ist das System HaloX® einteilig ausgeführt. Zum einfachen Ausrichten auf dem Schalisch dienen Markierungen am Gehäuse. Die Gehäuse mit bereits vormontierter Mineralfaserplatte können einfach aufgeklebt werden und lassen sich nach dem Aufkleben auf dem Schalisch noch um 360° ausrichten. Für die Magnetbefestigung sind Gehäuse mit vormontierten Frontteilen zur Aufnahme des Magneten (Art. Nr. 1299-67) verfügbar. Verlegetoleranzen, die bei der Montage von Plattenelementen entstehen können, werden über die Gehäusegröße in Verbindung mit einer variablen Ausschnittsfläche ausgeglichen. Aufgrund der kompakten Abmessungen der Gehäuse kann die Bewehrung einfach um das Gehäuse platziert werden. Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen > 110 mm kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ort betonbaustelle mit Verlängerungsrings erhöht werden. Die Verrohrung auf der Ort betonbaustelle erfolgt werkzeuglos für Rohre M20/M25 ohne innenseitiges Kürzen der Rohre.

**HaloX® 180**  
Art.-Nr. 1282-71



**HaloX® 250**  
Art.-Nr. 1283-71

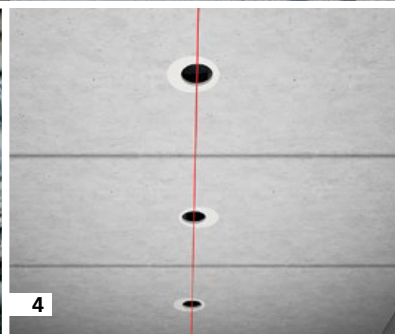
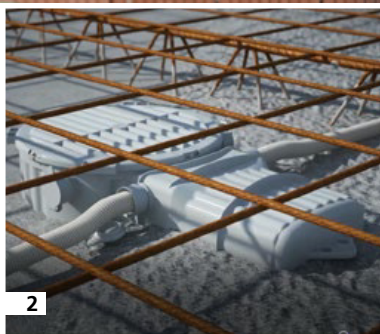
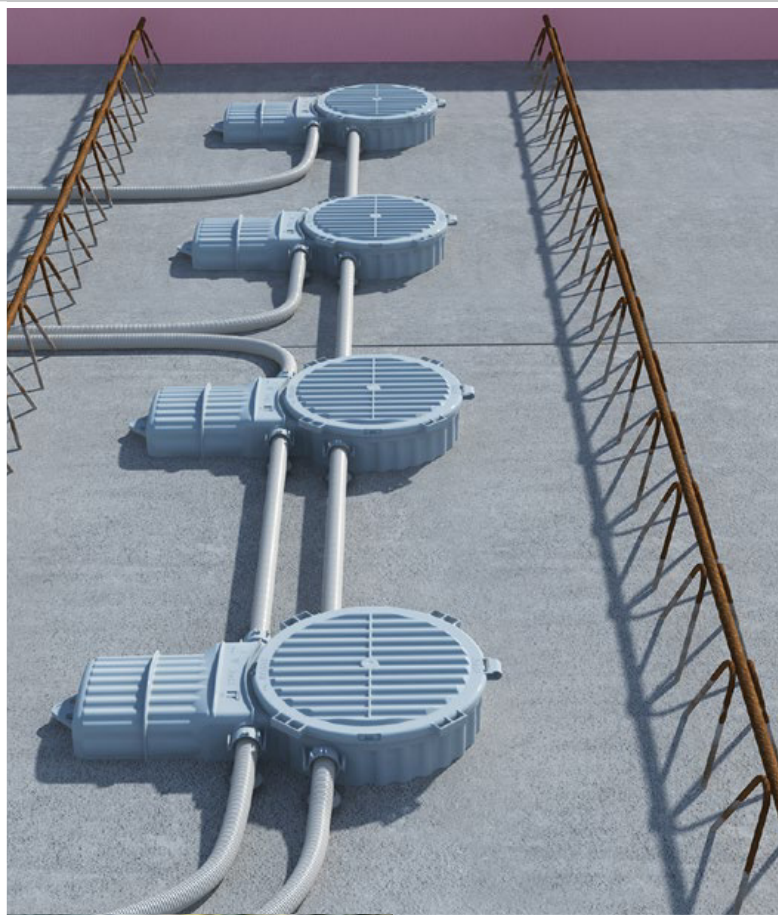


**HaloX® 180**  
**zur Magnetbefestigung**  
Art.-Nr. 1282-74



**HaloX® 250**  
**zur Magnetbefestigung**  
Art.-Nr. 1283-74





# Weiterverarbeitung der Fertigelemente auf der Baustelle.

Die Weiterverarbeitung der HaloX®-Gehäuse ist denkbar einfach. Die Gehäusegröße sowie die universellen Frontteile ermöglichen den Ausgleich von Toleranzen, die beim Verlegen der Plattenelemente entstehen können. Nach dem Verlegen der Plattenelemente kann die Verrohrung vorgenommen werden. Die werkzeuglos zu öffnenden Kombinationseinführungen M20/M25 ermöglichen die rasche und sichere Rohreinführung. Der Tiefenanschlag verhindert zugleich, dass die Rohre nachträglich innenseitig gekürzt werden müssen.

Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen (> 100 mm) kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ortbetonbaustelle mit Verlängerungsringen erhöht werden.

- 1 Werkzeuglose Rohreinführung für Rohre M20/M25 mit Tiefenanschlag.
- 2 Fertiggestellte Rohrinstallation der HaloX®-Gehäuse.
- 3 Vergrößerung der Einbautiefe mittels Verlängerungsringe.
- 4 Erstellung der Deckenausschnitte (z.B.: mit Art-Nr. 1083-10) unter Einhaltung der Verlegetoleranz.



Produkt-Film

# Systemübersicht HaloX® 180 und HaloX® 250 für Werksfertigung

Das System HaloX® für Werksfertigung besteht aus verschiedenen Bauteilen, die je nach Verwendung individuell zusammengestellt werden. Wählen Sie nach folgenden Schritten die benötigten Bauteile aus:

## 1 Einbauraum für Leuchten / Lautsprecher und Betriebsgeräte



max. 140 mm  
(mit Toleranzausgleich)  
max. 180 mm  
(ohne Toleranzausgleich)



max. 210 mm  
(mit Toleranzausgleich)  
max. 250 mm  
(ohne Toleranzausgleich)

**Klebefestigung**  
einteiliges Gehäuse  
mit universeller  
Mineralfaserplatte

**Magnetbefestigung**  
einteiliges Gehäuse mit  
universeller Kunststoffplatte  
für die Magnetaufnahme

**Klebefestigung**  
einteiliges Gehäuse  
mit universeller  
Mineralfaserplatte

**Magnetbefestigung**  
einteiliges Gehäuse mit  
universeller Kunststoffplatte für  
die Magnetaufnahme

**System-Haftmagnet**  
1299-69

**System-Haftmagnet  
PLUS** 1299-70

**System-Haftmagnet**  
1299-69

**System-Haftmagnet  
PLUS** 1299-70

ohne Zusatzraum  
für Betriebsgeräte



**HaloX® 180**  
1282-71



**HaloX® 180**  
1282-74



**HaloX® 250**  
1283-71



**HaloX® 250**  
1283-74

Zusatzraum  
für Betriebsgeräte



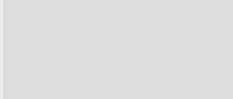
bis max. 150 x 90 x 50 mm



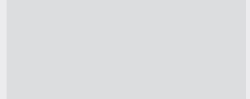
**HaloX® 180  
mit Tunnel 190**  
1282-72



**HaloX® 180  
mit Tunnel 190**  
1282-75



**HaloX® 250  
mit Tunnel 325**  
1283-73



**HaloX® 250  
mit Tunnel 325**  
1283-76

Zusatzraum  
für größere Betriebsgeräte



bis max. 280 x 90 x 50 mm



**HaloX® 180  
mit Tunnel 325**  
1282-73



**HaloX® 180  
mit Tunnel 325**  
1282-76



**HaloX® 250  
mit Tunnel 325**  
1283-73



**HaloX® 250  
mit Tunnel 325**  
1283-76

## 2 Einbautiefe



Einbautiefe  
> 110 mm



**Verlängerungsringe  
25 / 50 mm**  
1282-25/50



**Verlängerungsringe  
25 / 50 mm**  
1283-25/50

## 3 Zubehör



Wandebau in  
stehender Schalung



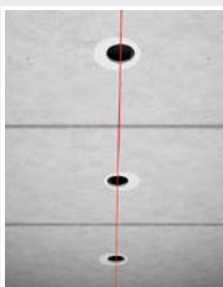
**Wandebausatz für den Einbau  
in stehender Schalungen**  
1299-60...64

Problemloses Auffinden  
nach dem Ausschalen



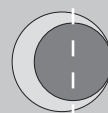
**Signaldeckel**  
1281-31...33

## Toleranzausgleich

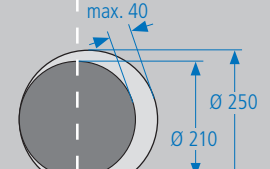
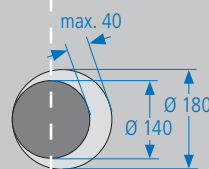


Ungenauigkeiten bei der Verlegung der Plattendecken können Sie, je nach Einbaudurchmesser, nachträglich korrigieren. Mit dem KAISER VARIOCUT Universal-Lochschneider können Sie variable Einbaudurchmesser passgenau in die Frontteile schneiden.

**HaloX® 180**



**HaloX® 250**



## Betoneinbaugehäuse HaloX® (Werksfertigung)



### HaloX® 180 für Werksfertigung

- einteiliges Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur Klebefestigung
- werkzeuglose Kombinationseinführung für Rohre M20/M25
- Rohreinführungsbegrenzung zur Vermeidung innenseitiger Rohrkürzung

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1282-71</b>
EAN:	4013456547100
System	HaloX® 180
Einbaudurchmesser Leuchte / Lautsprecher	0-180 mm
Max. Einbautiefe Leuchte / Lautsprecher	110 mm
Lampenleistung LED max.	35 Watt
Lampenleistung NV/HV/TC max.	75 Watt
Gehäusedurchmesser Ø	210 mm
Tiefe inkl. Frontteil	120 mm
Kombinationseinführung für Rohre M20/M25	2
Versand	10
Preisgruppe	150

Für die Verarbeitung in der Werksfertigung ist das System HaloX® einteilig ausgeführt. Zum einfachen Ausrichten auf dem Schaltisch dienen Markierungen am Gehäuse. Die Gehäuse mit bereits vormontierter Mineralfaserplatte können einfach aufgeklebt werden und lassen sich nach dem Aufkleben auf dem Schaltisch noch um 360° ausrichten. Für die Magnetbefestigung sind Gehäuse mit vormontierten Frontteilen zur Aufnahme des System-Haftmagneten (Art.-Nr. 1299-69) verfügbar. Verlegetoleranzen, die bei der Montage von Plattenelementen entstehen können, werden über die Gehäusegröße in Verbindung mit einer variablen Ausschnittsfläche ausgeglichen. Aufgrund der kompakten Abmessungen der Gehäuse kann die Bewehrung einfach um das Gehäuse platziert werden. Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen  $\geq 110$  mm kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ortbetonbaustelle mit Verlängerungsrings erhöht werden. Die Verrohrung auf der Ortbetonbaustelle erfolgt werkzeuglos für Rohre M20/M25 ohne innenseitiges Kürzen der Rohre.

- Für Plattendecken und Wandelemente in der Werksfertigung
- 2 Gehäusegrößen mit und ohne Tunnel
- Einteilige Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur einfachen Klebefestigung
- Einteilige Gehäuse mit Kunststoffplatte zur Magnetbefestigung
- Werkzeuglose Öffnungstechnik für Rohre M20/M25
- Ausgleich von Verlegetoleranzen auf der Betonbaustelle
- Optimales Thermomanagement aufgrund maximaler Kontaktfläche zum Beton



## Betoneinbaugehäuse HaloX® (Werksfertigung)



### HaloX® 180 für Werksfertigung zur Magnetbefestigung

- einteiliges Gehäuse zur Aufnahme des System-Haftmagnet Art.-Nr. 1299-69
- werkzeuglose Kombinationseinführung für Rohre M20/M25
- Rohreinführungsbegrenzung zur Vermeidung innenseitiger Rohrkürzung

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1282-74</b>
EAN:	4013456548435
System	HaloX® 180
Einbaudurchmesser Leuchte / Lautsprecher	0-180 mm
Max. Einbautiefe Leuchte / Lautsprecher	110 mm
Lampenleistung LED max.	35 Watt
Lampenleistung NV/HV/TC max.	75 Watt
Gehäusedurchmesser Ø	210 mm
Tiefe inkl. Frontteil	120 mm
Kombinationseinführung für Rohre M20/M25	2
Versand	10
Preisgruppe	150

Für die Verarbeitung in der Werksfertigung ist das System HaloX® einteilig ausgeführt. Zum einfachen Ausrichten auf dem Schaltisch dienen Markierungen am Gehäuse. Die Gehäuse mit bereits vormontierter Mineralfaserplatte können einfach aufgeklebt werden und lassen sich nach dem Aufkleben auf dem Schaltisch noch um 360° ausrichten. Für die Magnetbefestigung sind Gehäuse mit vormontierten Frontteilen zur Aufnahme des System-Haftmagneten (Art.-Nr. 1299-69) verfügbar. Verlegetoleranzen, die bei der Montage von Plattenelementen entstehen können, werden über die Gehäusegröße in Verbindung mit einer variablen Ausschnittsfläche ausgeglichen. Aufgrund der kompakten Abmessungen der Gehäuse kann die Bewehrung einfach um das Gehäuse platziert werden. Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen  $\geq$  110 mm kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ortbetonbaustelle mit Verlängerungsrings erhöht werden. Die Verrohrung auf der Ortbetonbaustelle erfolgt werkzeuglos für Rohre M20/M25 ohne innenseitiges Kürzen der Rohre.

- Für Plattendecken und Wandelemente in der Werksfertigung
- 2 Gehäusegrößen mit und ohne Tunnel
- Einteilige Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur einfachen Klebefestigung
- Einteilige Gehäuse mit Kunststoffplatte zur Magnetbefestigung
- Werkzeuglose Öffnungstechnik für Rohre M20/M25
- Ausgleich von Verlegetoleranzen auf der Betonbaustelle
- Optimales Thermomanagement aufgrund maximaler Kontaktfläche zum Beton





## Betoneinbaugehäuse HaloX® (Werksfertigung)



### HaloX® 180 mit Tunnel 190 für Werksfertigung

- einteiliges Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur Klebefestigung
- werkzeuglose Kombinationseinführung für Rohre M20/M25
- Rohreinführungsbegrenzung zur Vermeidung innenseitiger Rohrkürzung

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1282-72</b>
EAN:	4013456547117
System	HaloX® 180
Einbaudurchmesser Leuchte / Lautsprecher	0-180 mm
Max. Einbautiefe Leuchte / Lautsprecher	110 mm
Lampenleistung LED max.	35 Watt
Lampenleistung NV/HV/TC max.	75 Watt
Gehäusedurchmesser Ø	210 mm
Tiefe inkl. Frontteil	120 mm
Tunnel Länge	190 mm
Tunnel Breite	140 mm
Tunnel Höhe	85 mm
Kombinationseinführung für Rohre M20/M25	4
Versand	10
Preisgruppe	150

Für die Verarbeitung in der Werksfertigung ist das System HaloX® einteilig ausgeführt. Zum einfachen Ausrichten auf dem Schaltisch dienen Markierungen am Gehäuse. Die Gehäuse mit bereits vormontierter Mineralfaserplatte können einfach aufgeklebt werden und lassen sich nach dem Aufkleben auf dem Schaltisch noch um 360° ausrichten. Für die Magnetbefestigung sind Gehäuse mit vormontierten Frontteilen zur Aufnahme des System-Haftmagneten (Art.-Nr. 1299-69) verfügbar. Verlegetoleranzen, die bei der Montage von Plattenelementen entstehen können, werden über die Gehäusegröße in Verbindung mit einer variablen Ausschnittsfläche ausgeglichen. Aufgrund der kompakten Abmessungen der Gehäuse kann die Bewehrung einfach um das Gehäuse platziert werden. Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen  $\geq 110$  mm kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ort betonbaustelle mit Verlängerungsrings erhöht werden. Die Verrohrung auf der Ort betonbaustelle erfolgt werkzeuglos für Rohre M20/M25 ohne innenseitiges Kürzen der Rohre.

- Für Plattendecken und Wandelemente in der Werksfertigung
- 2 Gehäusegrößen mit und ohne Tunnel
- Einteilige Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur einfachen Klebefestigung
- Einteilige Gehäuse mit Kunststoffplatte zur Magnetbefestigung
- Werkzeuglose Öffnungstechnik für Rohre M20/M25
- Ausgleich von Verlegetoleranzen auf der Betonbaustelle
- Optimales Thermomanagement aufgrund maximaler Kontaktfläche zum Beton



## Betoneinbaugehäuse HaloX® (Werksfertigung)



### HaloX® 250 für Werksfertigung

- einteiliges Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur Klebefestigung
- werkzeuglose Kombinationseinführung für Rohre M20/M25
- Rohreinführungsbegrenzung zur Vermeidung innenseitiger Rohrkürzung

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1283-71</b>
EAN:	4013456547445
System	HaloX® 250
Einbaudurchmesser Leuchte / Lautsprecher	0-250 mm
Max. Einbautiefe Leuchte / Lautsprecher	110 mm
Lampenleistung LED max.	45 Watt
Lampenleistung NV/HV/TC max.	100 Watt
Gehäusedurchmesser Ø	280 mm
Tiefe inkl. Frontteil	120 mm
Kombinationseinführung für Rohre M20/M25	2
Versand	10
Preisgruppe	150

Für die Verarbeitung in der Werksfertigung ist das System HaloX® einteilig ausgeführt. Zum einfachen Ausrichten auf dem Schaltisch dienen Markierungen am Gehäuse. Die Gehäuse mit bereits vormontierter Mineralfaserplatte können einfach aufgeklebt werden und lassen sich nach dem Aufkleben auf dem Schaltisch noch um 360° ausrichten. Für die Magnetbefestigung sind Gehäuse mit vormontierten Frontteilen zur Aufnahme des System-Haftmagneten (Art.-Nr. 1299-69) verfügbar. Verlegetoleranzen, die bei der Montage von Plattenelementen entstehen können, werden über die Gehäusegröße in Verbindung mit einer variablen Ausschnittsfläche ausgeglichen. Aufgrund der kompakten Abmessungen der Gehäuse kann die Bewehrung einfach um das Gehäuse platziert werden. Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen  $\geq 110$  mm kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ortbetonbaustelle mit Verlängerungsrings erhöht werden. Die Verrohrung auf der Ortbetonbaustelle erfolgt werkzeuglos für Rohre M20/M25 ohne innenseitiges Kürzen der Rohre.

- Für Plattendecken und Wandelemente in der Werksfertigung
- 2 Gehäusegrößen mit und ohne Tunnel
- Einteilige Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur einfachen Klebefestigung
- Einteilige Gehäuse mit Kunststoffplatte zur Magnetbefestigung
- Werkzeuglose Öffnungstechnik für Rohre M20/M25
- Ausgleich von Verlegetoleranzen auf der Betonbaustelle
- Optimales Thermomanagement aufgrund maximaler Kontaktfläche zum Beton



## Betoneinbaugehäuse HaloX® (Werksfertigung)



### HaloX® 250 mit Tunnel 325 für Werksfertigung

- einteiliges Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur Klebefestigung
- werkzeuglose Kombinationseinführung für Rohre M20/M25
- Rohreinführungsbegrenzung zur Vermeidung innenseitiger Rohrkürzung

<b>Artikel-Nr.:</b>	<b>1283-73</b>
EAN:	4013456547469
System	HaloX® 250
Einbaudurchmesser Leuchte / Lautsprecher	0-250 mm
Max. Einbautiefe Leuchte / Lautsprecher	110 mm
Lampenleistung LED max.	45 Watt
Lampenleistung NV/HV/TC max.	100 Watt
Gehäusedurchmesser Ø	280 mm
Tiefe inkl. Frontteil	120 mm
Tunnel Länge	325 mm
Tunnel Breite	140 mm
Tunnel Höhe	85 mm
Kombinationseinführung für Rohre M20/M25	4
Versand	10
Preisgruppe	150

Für die Verarbeitung in der Werksfertigung ist das System HaloX® einteilig ausgeführt. Zum einfachen Ausrichten auf dem Schaltisch dienen Markierungen am Gehäuse. Die Gehäuse mit bereits vormontierter Mineralfaserplatte können einfach aufgeklebt werden und lassen sich nach dem Aufkleben auf dem Schaltisch noch um 360° ausrichten. Für die Magnetbefestigung sind Gehäuse mit vormontierten Frontteilen zur Aufnahme des System-Haftmagneten (Art.-Nr. 1299-69) verfügbar. Verlegetoleranzen, die bei der Montage von Plattenelementen entstehen können, werden über die Gehäusegröße in Verbindung mit einer variablen Ausschnittsfläche ausgeglichen. Aufgrund der kompakten Abmessungen der Gehäuse kann die Bewehrung einfach um das Gehäuse platziert werden. Für Leuchten oder Lautsprecher mit höheren Einbautiefen  $\geq 110$  mm kann der Einbauraum der HaloX®-Gehäuse nachträglich noch auf der Ort betonbaustelle mit Verlängerungsrings erhöht werden. Die Verrohrung auf der Ort betonbaustelle erfolgt werkzeuglos für Rohre M20/M25 ohne innenseitiges Kürzen der Rohre.

- Für Plattendecken und Wandelemente in der Werksfertigung
- 2 Gehäusegrößen mit und ohne Tunnel
- Einteilige Gehäuse mit integrierter Mineralfaserplatte zur einfachen Klebefestigung
- Einteilige Gehäuse mit Kunststoffplatte zur Magnetbefestigung
- Werkzeuglose Öffnungstechnik für Rohre M20/M25
- Ausgleich von Verlegetoleranzen auf der Betonbaustelle
- Optimales Thermomanagement aufgrund maximaler Kontaktfläche zum Beton



# Signaldeckel für HaloX®.

Die Lösung für ein sauberes  
Deckenbild nach dem Verputzen.

Die perfekte Einbauöffnung für Ihre Beleuchtung.



# Signaldeckel für HaloX®. **NEU**

- Stabile und robuste Verklebung in den Einbaudurchmessern Ø 68 mm, Ø 75 mm und Ø 80 mm
- Für den Einsatz in festen HaloX®-Frontteilen, universellen HaloX®-Frontteilen und weitere Einbauöffnungen
- Stabile Signalborsten und kräftige Farbgebung zum einfachen Wiederfinden in der Putzfläche
- Wiederverwendbar, leicht zu reinigen

Ø 68 mm  
1281-31



Ø 75 mm  
1281-32



Ø 80 mm  
1281-33



Ort beton



Werksfertigung

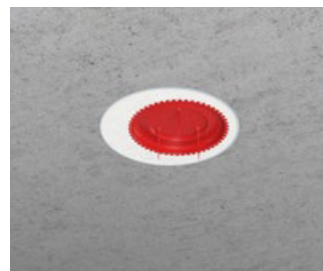
## Anwendung



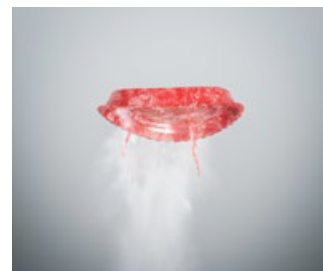
Die neuen Signaldeckel zum Schutz der Einbauöffnungen vor Putzmaterialien sind in den Größen Ø 68 mm, Ø 75 mm und Ø 80 mm verfügbar.



Neben dem Einsatz in festen HaloX® Frontteilen können diese auch in den universellen Frontteilen aus Kunststoff ...



... oder mit Mineralfaserplatte eingesetzt werden.



Durch das elastische Material des Signaldeckels lässt sich dieser beschädigungsfrei verformen und somit mühelos und schnell von Putzresten befreien.

## Verarbeitungshinweise



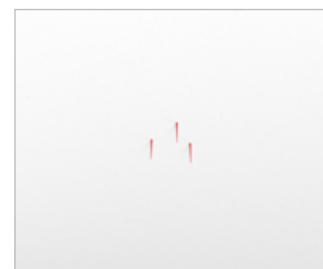
Nach dem Ausschalen der Betondecke bzw. -wand wird das Frontteil (z.B. Art.-Nr. 1281-01) mittels Hammerschlag geöffnet.



Nachdem die Versorgungsleitungen in das Leerrohrsystem eingezogen wurden, wird der Signaldeckel in die Einbauöffnung eingesetzt und signalisiert gleichzeitig, dass der Leitungseinzug abgeschlossen und die Einbauöffnung zum Verputzen bereit ist.



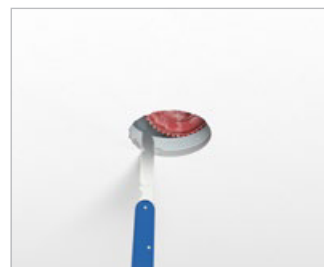
Der eingesetzte Signaldeckel schützt die Einbauöffnung vor Putzmaterial und ermöglicht gleichzeitig ein flächiges Abziehen und Glätten der Decken bzw. Wandfläche.



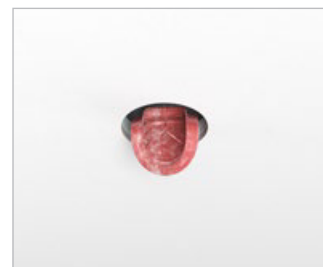
Die roten Signalborsten sind während des Glättungsprozesses flexibel und behindern diesen Arbeitsschritt nicht, sind gleichzeitig aber stabil genug, um die Position in der Putzoberfläche kenntlich zu halten.



Nach dem Aushärten des Putzes lassen sich die Signaldeckel einfach mit einem zentralen Hammerschlag in das Gehäuse befördern ...



... und anschließend die in die Einbauöffnung ragenden Putzreste mit einem Messer entlang der inneren Aussparungskante entfernen, sodass eine saubere Installationsöffnung entsteht.



Nun lässt sich der Signaldeckel aufgrund seines elastischen Materials einfach aus dem Gehäuse entnehmen ...



... und die gewünschte Einbauleuchte anschließen und montieren.

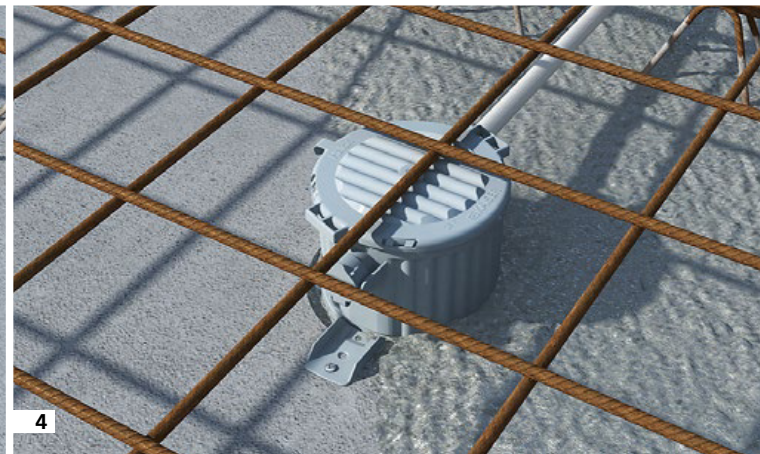
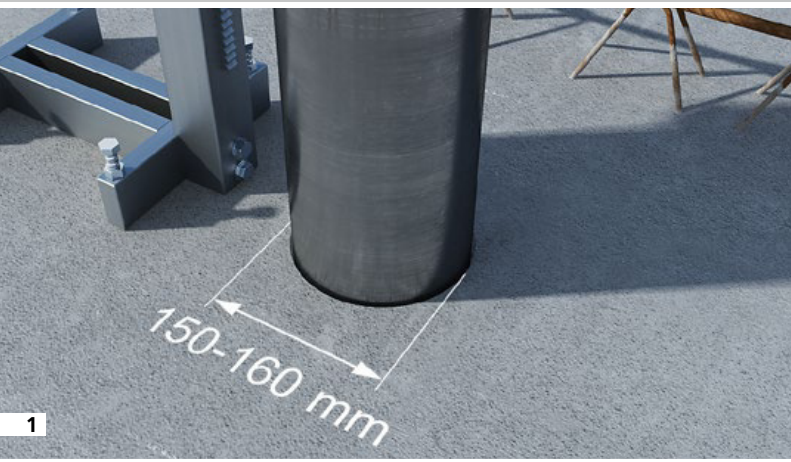
## KAISER GmbH & Co. KG

Ramsloh 4 · 58579 Schalksmühle  
DEUTSCHLAND

Tel. +49(0)23 55.809.0 · Fax +49(0)23 55.809.21

[www.kaiser-elektro.de](http://www.kaiser-elektro.de) · [info@kaiser-elektro.de](mailto:info@kaiser-elektro.de)

**KAISER**  
Die Basis der guten Installation



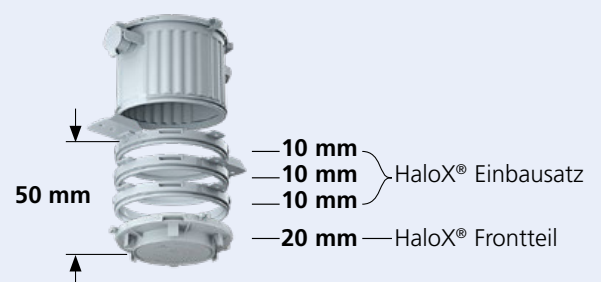
- 1 In die Plattendecke wird eine Kernbohrung mit  $\varnothing$  150 - 160 mm geschnitten.
- 2 Frontteile und Verlängerungsringe werden gemäß der Deckenstärke und Einbautiefe zusammengesteckt.
- 3 Das Gehäuse wird in die Kernbohrung gesetzt und befestigt.
- 4 Das an der Bewehrung fixierte Gehäuse sitzt jetzt fest und passgenau.

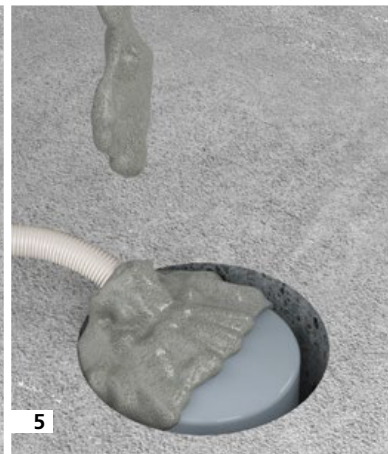
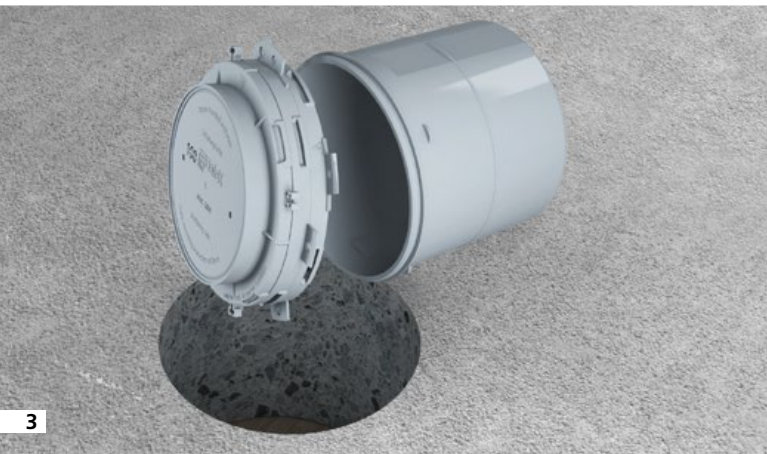
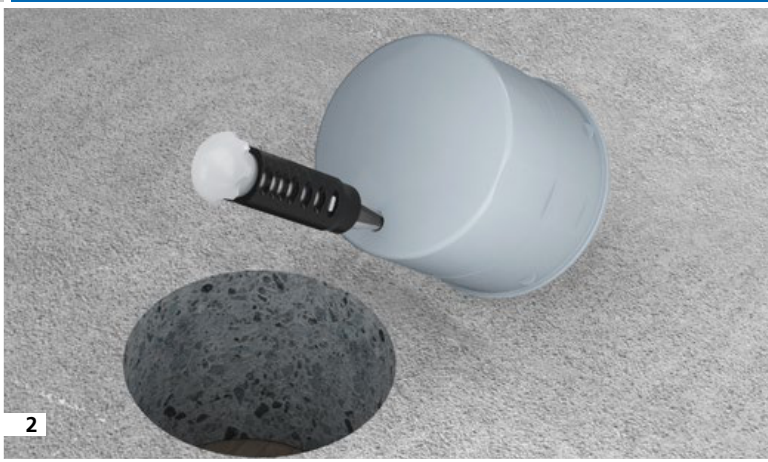
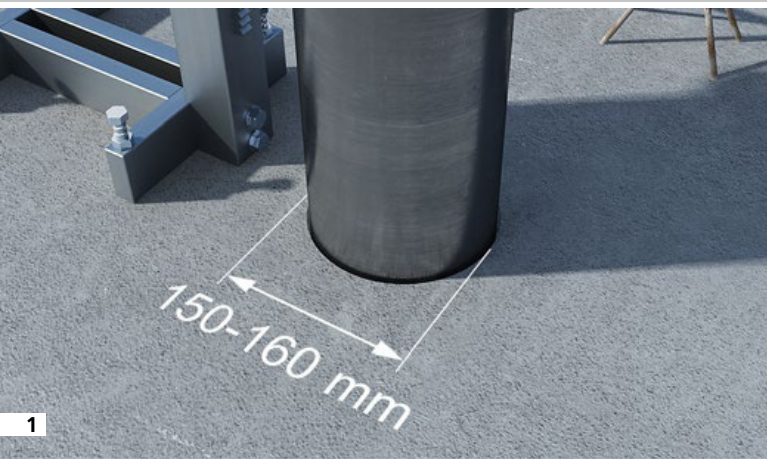
## HaloX<sup>®</sup> Einbausatz.

Für den nachträglichen Einbau in Plattendecken.

**HaloX<sup>®</sup> Einbausatz** kann in bereits fertiggestellte Plattendecken (ab Stärke 50 mm) mit oder ohne Trafo-Tunnel nachträglich eingebaut werden. Beachten Sie dabei die Deckenstärke und die bauphysikalische Veränderung der Decke (z. B. Brandschutz und Statik).

- Für den nachträglichen Einbau in Filigrandecken
- Minimaler statischer Eingriff
- Ermöglicht günstig kurzfristige Planungsänderungen
- Vielfältige Öffnungsmaße bis  $\varnothing$  100 mm
- Verlängerungsringe zur Überbrückung des Plattenelementes und zur Vergrößerung der Leuchteinbautiefe





- 1 In die Massivdecke wird eine Kernbohrung mit  $\varnothing$  150 - 160 mm geschnitten.
- 2 Mit dem Universal-Öffnungsschneider werden passgenaue Rohreinführungen für die entsprechenden Rohrgrößen erstellt.
- 3 Frontteile und Verlängerungsrings werden gemäß der Deckenstärke und Einbautiefe zusammengesteckt..
- 4 Das komplette Gehäuse mit eingebrachtem Installationsrohr wird in die Kernbohrung eingesetzt.
- 5 Der freie Raum wird mit Beton aufgefüllt und verdichtet.

# HaloX<sup>®</sup> für Beton-Massivdecken.

## Für den nachträglichen Einbau.

### HaloX<sup>®</sup> Beton-Einbaugehäuse für Beton-Massivdecken

kann in vorhandene und nachträglich eingebrachte Kernbohrungen eingesetzt werden.

- Für den nachträglichen Einbau in Massivdecken
- Minimaler statischer Eingriff
- Schnelle Montage durch Rastverbindungen
- Robuste, baustellengerechte Bauart
- Vielfältige Öffnungsmaße bis  $\varnothing$  100 mm

HaloX<sup>®</sup> Gehäuse für  
Kernbohrungen in Massivdecken  
Art.-Nr. 1290-30

